

Kongress

Vision Kino 18

Film – Kompetenz – Bildung



vom 21. bis 23. November 2018 in Erfurt

Wir bedanken uns bei unseren Förderern



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Filmförderungsanstalt German Federal Film Board



Staatskanzlei



Verwertungsgesellschaft für
Nutzungsrechte an Filmwerken mbH



Mitteldeutsche
Medienförderung

... und unseren Partnern



Impressum

Herausgeberin:

Vision Kino gGmbH – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz
Große Präsidentenstraße 9
10178 Berlin

Tel.: 030/27577-571
Fax: 030/27577-570
www.visionkino.de

Bildnachweis Titelseite:

© Michael Voigt Photography



VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek und der „Kino macht Schule“ GbR und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Kaisersaal				
Kaisersaal	Salon Paganini (1. OG)	Salon Schumann (1. OG)	Salon Familie Bach (2. OG)	Salon Liszt (2. OG)

Kinoklub am Hirschlachufer	
Kinosaal	Café

MITTWOCH, 21. NOVEMBER 2018

ab 16.00
17.00

Sektempfang				
Preisverleihung „Kindertiger“				

DONNERSTAG, 22. NOVEMBER 2018

8.00
9.00

Registrierung – Projektbörse (Kaisersaal 1. Rang)				
Eröffnungsrunde: Snap what?! ... und die Vision vom Kino				

10.30–11.00

Kaffeepause – Projektbörse (Kaisersaal 1. Rang)				
---	--	--	--	--

--	--

11.00–13.00

Podium III: Digitale Filmbildung	Podium II: Stadt, Land, Film	Podium I: Film – a Language without Borders?		
--	--	--	--	--

--	--

13.00–14.30

Mittagspause (Salon Goethe und Schiller, 1. OG) – Projektbörse (Kaisersaal 1. Rang)				
---	--	--	--	--

--	--

14.30–17.30

Gespräch I: Mehr Film in die Lehrpläne	Workshop III: Vlogging & Co.	Workshop II: Von Anfang an	Workshop I: Großes Kino, kleine Menschen	Workshop IV: How to Instagram <i>(bis 16.30 Uhr)</i>
--	--	--------------------------------------	--	---

Workshop V: „Im Kino gewesen. Gelacht.“ <i>(bis 16.15 Uhr)</i>	Gespräch II: „And the winner is...“ <i>(bis 16.00 Uhr)</i>
--	--

18.00–19.00

Projektbörse (Kaisersaal 1. Rang)				
-----------------------------------	--	--	--	--

--	--

19.00–21.00

Exklusives Screening: **UNHEIMLICH PERFEKTE FREUNDE** – im CineStar Erfurt, Hirschlachufer 7, 99084 Erfurt

FREITAG, 23. NOVEMBER 2018

ab 8.00

Kaffeempfang				
--------------	--	--	--	--

--	--

9.00

Guck mal: Instagram-Doku des Kongresses				
--	--	--	--	--

--	--

9.15–13.00

Abschlussrunde: Filmjahr 2019!				
--	--	--	--	--

--	--

ca. 13.00

Verabschiedung				
----------------	--	--	--	--

--	--

MITTWOCH, 21. NOVEMBER 2018

ab 16:00 Uhr **Sekt-Empfang**

17:00 Uhr **Eröffnung und Grußwort**

Bodo Ramelow, Ministerpräsident des Freistaats Thüringen

Dr. Astrid Plenk, Programmgeschäftsführerin des KiKA

Preisverleihung „Kindertiger“ durch die Kinderjury

Der Drehbuchpreis von VISION KINO und KiKA,

auf Initiative der Filmförderungsanstalt FFA

Frank Völkert, Stellvertretender Vorstand der Filmförderungsanstalt FFA

Moderation: **Tim Gailus**, KiKA

18:00 Uhr **Empfang**



DONNERSTAG, 22. NOVEMBER 2018

ab 08:00 Uhr **Registrierung – Projektbörse**

09:00 Uhr **Begrüßung**

Sarah Duve, Geschäftsführerin der VISION KINO

09:30 Uhr **Eröffnungsrunde:**

Snap what?! ... und die Vision vom Kino

Unbestritten ist, dass neue und neueste Bewegtbildformate auch am Kino, dem Ursprungsort der bewegten Bilder, nicht spurlos vorübergehen (werden). Aber was bedeutet das für die Erfahrungsmöglichkeiten des Films, seine Geschichten und Erzählweisen? Lost in Digitalization? Die Frage ist und bleibt doch: Welche Vision vom Kino haben wir und müssen wir sie verteidigen?

Gespräch:

Holm- Michael Krex, Lehrer an der Gemeinschaftsschule Heinrich Heine Halle, gemeinsam mit **Denise Fabienne Aktas**, **Abdulrahman Alnajjar** und **André Esser**, Schüler*innen der Gemeinschaftsschule Heinrich Heine Halle

Aron Lehmann, Filmemacher

Sebastian Schipper, Filmemacher

Moderation: **Knut Elstermann**, Filmkritiker und Journalist

10:30 Uhr **Kaffeepause – Projektbörse**

11:00 – 13:00 Uhr PARALLELE PODIEN

PODIUM I: Film – a Language without Borders? *(in englischer Sprache)*

Ort: *Salon Schumann (1. OG)*

Keynote:

Prof. Dr. Petra Anders, Professor for German didactics at the Humboldt University of Berlin

Discussion:

Charlotte Giese, Special consultant at the Danish Film Institute

Malte Joas Krückels, State Secretary for Media and Representative of the Free State of Thuringia for Federal Affairs

Wim Wenders, Director

Moderation: **Jörg Tazmann**, Journalist

Film connects people, regardless of their origin, age, gender or life experience. Based on this approach, VISION KINO has developed the programme “Film - a Language without Borders” together with the British Film Institute and the Danish Film Institute. This is the starting point for discussion: How can migration societies use the power of film for intercultural and joint learning? What role can European films play?

Podium II: Stadt, Land, Film – Filmkultur im ländlichen Raum

Ort: *Salon Paganini (2. OG)*

Impuls:

Anita Leyh, Filmemacherin ganznahdran film

Diskussion:

Dr. Jon Echeverria, Projektleiter Cinema en curs – filmen macht schule, Kijufi Landesverband Kinder und Jugendfilm Berlin e. V.

Beate Kegler, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Kulturpolitik der Universität Hildesheim

Wieland Koch, Referatsleiter der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

Edgar E. Langer, Kino Traumstern Lich

Moderation: **Cornelia Klauß**, Kuratorin

Im ländlichen Raum macht sich der demografische Wandel am deutlichsten bemerkbar. Welche Rolle können dabei Angebote mit und über Film einnehmen? Wie können auch in strukturell benachteiligten Gegenden Kinder und Jugendliche Film- und Kinokultur nachhaltig erleben und selbst gestalten?

Notizen

Nähere Informationen zu den Referent*innen finden Sie unter:
www.visionkino.de/kongress/kongress-2018/referentinnen/



Podium III: Digitale Filmbildung – Neues Lernen in der Schule?

Ort: *Kaisersaal/Festsaal*

Diskussion:

Sheherazade Becker, Projektleiterin TINCON e.V.

Gerd Höckner, Lehrer am Gymnasium Georgianum in Lingen,
gemeinsam mit **Kim Kemmer**, **Sophie Kösters** und
Maximilian Zaksek, Schüler*innen am Gymnasium Georgianum
in Lingen

Ingo Kriebisch, Leiter des Referats Medienpädagogik am
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg
und Sprecher der Länderkonferenz MedienBildung

Axel Krommer, Akademischer Oberrat an der Friedrich-Alexander
Universität Erlangen-Nürnberg

Prof. Dr. Ursula von Keitz, Leitung Filmmuseum Potsdam/
Professorin für Filmforschung und Filmbildung im Museum

Moderation:

Mirko Drotschmann, Journalist und Produzent

*Der mit der „Bildung in der digitalen Welt“ verbundene Wandel stellt Film-Akteur*innen in der Schule vor die Aufgabe, Konzepte der Filmbildung weiter zu entwickeln. Wie verändert sich die Förderung von Filmkompetenz an Schulen? Welche neuen Bewegtbildmedien eignen sich auf welche Art und Weise für das Arbeiten mit Film(en)?*

13:00 – 14:30 Uhr
Mittagessen – Projektbörse



Foto © Michael Voigt Photography

Notizen

Nähere Informationen zu den Referent*innen finden Sie unter:
www.visionkino.de/kongress/kongress-2018/referentinnen/



14:30 – 17:30 Uhr PARALLELES PROGRAMM *(mit Kaffeepause)*

Workshop I: Großes Kino, kleine Menschen – Filmbildung im Vorschulalter

Ort: *Salon Familie Bach (2. OG)*

Karin Knauf und Bettina Marsden,
Diplom-Sozialpädagoginnen Kita „Grüne Soße“,
Sozialpädagogischer Verein Frankfurt am Main
Stefanie Schlüter, Filmvermittlerin Arsenal – Institut für
Film und Videokunst Berlin

Jüngere Kinder sind offen für einen kreativen und spielerischen Umgang mit dem Medium Film, sie können für Film als ästhetische Erfahrung sowie Kunstform in besonderer Weise begeistert werden. In dem Workshop werden Genres und Gattungen vorgestellt und Methoden ausprobiert.

Workshop II: Von Anfang an – Möglichkeiten der Filmbildung in der Grundschule

Ort: *Salon Schumann (1. OG)*

Christoph Schieb, Schulleiter Grundschule Bad Münder /
„Referenzschule: FILM“ in Niedersachsen

Auch Grundschulen haben sich in den vergangenen Jahren auf den Weg gemacht, das große Potenzial für das Lernen mit und über Film besser auszuschöpfen, und um auf diese Weise ein eigenständiges Schulprofil entwickeln zu können.

Notizen

Nähere Informationen zu den Referent*innen finden Sie unter:
www.visionkino.de/kongress/kongress-2018/referentinnen/



Workshop III: Vlogging & Co. – Erklärvideos analysieren und produzieren

Ort: Salon Paganini (2. OG)

Uwe Leonhardt und **Asbirg Griemert**, FILM+SCHULE NRW

Erklärvideos stellen den idealen Einstieg in die Arbeit mit Webvideo-Formaten dar. Als „pädagogischer Doppeldecker“ wird Film dabei zur Methode, um fächerübergreifend sowohl Fachinhalte zu erarbeiten als auch wertvolle Filmkompetenzen anzubahnen. In diesem Workshop von Film+Schule NRW haben die Teilnehmenden Gelegenheit, ein Erklärvideo mit Smartphone, iPad und Co. selbst zu produzieren.

Workshop IV: How to Instagram (bis 16.30 Uhr)

Ort: Salon Liszt (2. OG)

Mariella Hettich und **Laura Langanke**, TINCON e. V.

Instagram gehört zu den meist genutzten sozialen Medien junger Menschen, auf der audiovisuellen Plattform kommunizieren sie mit Fotos, Videos und kurzen Texten. In dem Workshop zeigen zwei Jugendliche der teenageinternetnetwork convention „Tincon“, wie mit Instagram experimentiert und Stories erzählt werden können. Für die Teilnahme ist ein Instagram-Account sinnvoll.

Workshop V: „Im Kino gewesen. Gelacht.“ – Filmpädagogische Arbeit im Kino (bis 16.15 Uhr)

Ort: Kinoklub am Hirschlachufer (Kinosaal),
Hirschlachufer 1, 99084 Erfurt

Diskussion:

Klaus-Dieter Felsmann, Film-/Medienpädagoge

Thorben Kasch, Referent der Projektkinoförderung FFA

Elke Rickert, Scala Kino Lüneburg

Moderation:

Michael Jahn, Projektleiter VISION KINO

*Der Workshop für Kinobetreiber*innen und Pädagog*innen widmet sich Fragen der Kontaktaufnahme zwischen Schulen und Kinos, stellt medienpädagogische Projekte von Kinos und Fördermöglichkeiten durch die FFA vor und fragt, wie Filmgespräche im Kino zielgruppenadäquat und methodisch ergiebig geführt werden können.*

Notizen

Nähere Informationen zu den Referent*innen finden Sie unter:
www.visionkino.de/kongress/kongress-2018/referentinnen/



Gespräch I: Mehr Film in die Lehrpläne, bessere Lehreraus- und -fortbildung – aber wie?

Ort: Kaisersaal/Festsaal

Impulse:

Stand curricularer Verankerung:

Constantin Schnell, Referent und Redakteur am Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Perspektiven für Implementierung und Lehrplanentwicklung:

Alexandra Eberhardt, Studiendirektorin/stellvertretende Abteilungsleiterin am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)

Qualifizierungsbedarf, Aus- und Fortbildung:

Horst Sulewski, Pädagogischer Mitarbeiter an der Hessischen Lehrkräfteakademie

Anschließend drei moderierte Arbeitsgruppen zu den oben genannten Themen.

Moderation:

Reinhard Mittel, Medienpädagoge VISION KINO

Die Verankerung von Filmbildung in den Rahmen- und Fachlehrplänen hat deutliche Fortschritte gemacht. Ebenso haben sich diverse Filmlehrer-Qualifizierungsangebote verbessert. Was muss – gerade angesichts der Digitalisierung – noch vorangetrieben werden?

Gespräch II: „And the winner is...“ – Die Partizipation von Kindern und Jugendlichen in Jurys (bis 16.00 Uhr)

Ort: Kinoklub am Hirschlachufer (Café), Hirschlachufer 1, 99084 Erfurt

Impuls:

Ruben Frangenberg, Kommunikations- u. Kulturwissenschaftler, Redakteur u. Multimediajournalist

Diskussion:

Elena Hesse, Jury Deutsches Kinder Medien Festival Goldener Spatz

Roberta Huldich, Ex-Generation 14plus, Ex-Junge Journalisten Berlinale, Betreuerin Jugendjury Generation 14plus
Johanna von Fehrn-Stender, Co-Leiterin des Michel Kinder und Jugend Filmfests

Moderation:

Nicola Jones, Festivalleiterin Deutsches Kinder Medien Festival Goldener Spatz

*Kinder und Jugendliche in Jurys bei Kinder- und Jugendfilmfestivals sind mittlerweile schon zum unverzichtbaren Bestandteil geworden. Gefragt werden soll nach „Gelingensbedingungen“: Wie kann die Juryarbeit möglichst kriteriengeleitet und nachhaltig angelegt werden, wo sind die Herausforderung für die Filmbildung der jungen Juror*innen, wo die Grenzen?*

18:00 Uhr

Get-Together – Projektbörse

19:00 Uhr

Exklusives Screening mit Gespräch: UNHEIMLICH PERFEKTE FREUNDE

Ort: CineStar Erfurt, Hirschlachufer 7, 99084 Erfurt

zu Gast:

Marcus H. Rosenmüller (Regisseur),
Benedikt Böllhoff (Produzent) und
Luis Vorbach (Schauspieler)

Emil und Frido sind beste Freunde. Als in einer Jahrmarktbude die Spiegelbilder der beiden zum Leben erweckt werden, glauben die 10-jährigen Jungs, das große Los gezogen zu haben: Die Doppelgänger können nämlich all das, was den beiden schwer fällt. Doch als ihre Abbilder eigene Ziele verfolgen, müssen die Freunde die unheimlichen Geister, die sie riefen, wieder los werden ...



© SquareOne Entertainment

Nähere Informationen zu den Referent*innen finden Sie unter:
www.visionkino.de/kongress/kongress-2018/referentinnen/



FREITAG, 23. NOVEMBER 2018

ab 08:00 Uhr **Kaffee-Empfang**

09:00 Uhr **Guck mal:
Instagram-Doku des Kongresses**

09:15 Uhr **Abschlussrunde: Film ab!
Filmemacher*innen präsentieren kommende Kinofilme für die Bildung**

Moderation:

Matthias Elwardt, Geschäftsführer des Abaton Kinos Hamburg,
Vorsitzender des Aufsichtsrats der VISION KINO

im Anschluss

ca. 13:00 Uhr **Verabschiedung**

Filmpräsentationen der Abschlussrunde: Film ab!

ALFONS ZITTERBACKE

Zu Gast: Tilman Döbler, Hauptdarsteller; Mark Schlichter, Regie; Nicole Kellerhals, Produzentin

In der Neuverfilmung der populären DDR-Kinderbuchfigur Alfons Zitterbacke wird die Geschichte in die Jetzt-Zeit geholt: Der junge Alfons träumt davon, ins All zu fliegen. Bei einem Fluggeräte-Wettbewerb an seiner Schule möchte Alfons daher unbedingt gewinnen.

BERLIN ALEXANDERPLATZ

Zu Gast: Burhan Qurbani, Regie

Eine zeitgenössische Adaption von Alfred Döblins gleichnamigem Roman von 1929: Auf der illegalen Überfahrt von Afrika nach Europa gerät das Boot, auf dem sich Francis befindet, in einen Sturm. Er schwört, dass er ein guter und anständiger Mensch sein will, wenn er gerettet wird. Nun ist es an ihm, seinen Schwur auch einzuhalten.

CHECKER TOBI UND DAS GEHEIMNIS DES PLANETEN

Zu Gast: Tobias Krell, Darsteller

Ein geheimnisvolles Rätsel verleitet Checker Tobi zu einer weltweiten Abenteuerreise, auf der er den wertvollsten Rohstoff der Erde erforscht: das Wasser. Seine Reise führt ihn dabei an den Schlund eines Vulkans, tief in die Unterwasserwelt Tasmaniens, durch die Eiswüste Grönlands bis in den Großstadtdschungel Mumbais.

DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT

Zu Gast: Ruth Toma, Drehbuch

Die Verfilmung der Autobiografie von Hape Kerkeling erzählt aus der Kindheit des berühmten Entertainers. Der 9-jährige Hans-Peter wächst in der Geborgenheit seiner Verwandtschaft auf. Aber leider ist nicht alles rosig, seine Mutter wird immer bedrückter. Für Hans-Peter ein Ansporn, seine komödiantische Begabung weiter zu perfektionieren.

DEUTSCHSTUNDE

Zu Gast: Heide Schwochow, Drehbuch

Die Verfilmung von Siegfried Lenz Klassiker: Kurz nach dem Zweiten Weltkrieg muss der Jugendliche Siggie Jepsen in einer Strafanstalt einen Aufsatz zum Thema „Die Freuden der Pflicht“ schreiben, wie besessen schreibt er seine Erinnerungen auf.

FRITZI – EINE WENDEWUNDERGESCHICHTE

Zu Gast: Ralf Kukula, Regie

Der Animationsfilm spielt 1989 in Leipzig: Die zwölfjährige Fritzi sucht ihre Freundin Sophie, die sich jedoch heimlich nach Westdeutschland aufgemacht hat. Ihre Suche führt Fritzi mitten in die Montagsdemos, an die Grenze und in Konflikte in ihrer Schule.

NARZISS UND GOLDMUND

Zu Gast: Stefan Ruzowitzky, Regie

Der junge Goldmund wird von seinem Vater ins Kloster geschickt. Dort lernt er den Klosterschüler Narziss kennen. Basierend auf der Erzählung von Hermann Hesse zeigt der Film zwei konträre Lebensauffassungen: die klare, geordnete Welt des Geistes im Kloster im Gegensatz zur bunten und sinnlichen Welt des Mittelalters.

ROADS

Zu Gast: Sebastian Schipper, Regie

ROADS schickt zwei Achtzehnjährige auf eine bewegende Reise durch Europa: William aus dem Kongo versucht, die Grenze nach Europa zu überwinden. In Marokko trifft er zufällig auf den Briten Gyllen, der dem Familienurlaub entflohen ist.

VERANSTALTUNGSORTE

- 1 Kaisersaal Erfurt,
Futterstraße 15/16, 99084 Erfurt
- 2 Kinoklub am Hirschlachufer,
Hirschlachufer 1, 99084 Erfurt
- 3 CineStar Erfurt,
Hirschlachufer 7, 99084 Erfurt

HOTELS

- 4 B&B Hotel,
Juri-Gagarin-Ring 106, 99084 Erfurt
- 5 Hotel IBIS Altstadt,
Barfüßerstraße 9, 99084 Erfurt
NAV: *Marstallstraße*
- 6 Mercure Hotel Altstadt,
Meienbergstraße 26-27, 99084 Erfurt
- 7 Radisson Blu Hotel,
Juri-Gagarin-Ring 127, 99084 Erfurt
- 8 Hotel Am Kaisersaal,
Futterstrasse 8, 99084 Erfurt



